

Austauschfahrten am NGO

Sprachen lernen macht Spaß, das lernt man nicht nur im Unterricht, sondern auch auf Austauschfahrten

TEXT: U. Janßen-Beelen

BILDER: V. Georg, S. Vogel, J. Lange



Wenn ihr **Französisch** lernt, habt ihr die Möglichkeit, gleich an zwei Austauschen teilzunehmen: in der 7. und 8. Klasse oder in der 9. und 10. Klasse. Die Fahrten gehen nach Prahecq/Celles-sur-Belle im Poitou und Quimperlé in der Bretagne.

In Frankreich wohnt ihr bei französischen Familien und beim Gegenbesuch wohnen eure Austauschpartner bei euch. Hier einige Eindrücke:



Niederländisch kann man am NGO ab Klasse 11 lernen. Dann könnt ihr auch am Austausch mit unserer Partnerschule in Groningen teilnehmen.

Jedes Jahr im Dezember kommen die niederländischen Gäste, um uns zu besuchen und mit uns das Sinterklaas-Fest zu feiern (eine Art Nikolaus), und im Frühjahr fahren unsere Schülerinnen und Schüler nach Groningen und nehmen dort an Schulunterricht und Familienleben teil.

Diese Fotos wurden bei den Besuchen in Oldenburg und Groningen gemacht:



Auch **Spanisch** kann man als zweite oder dritte Fremdsprache am NGO lernen. Im Moment wird an einem Austauschkonzept (nach Corona) gearbeitet, bisher gab es einen regelmäßigen Austausch mit den Partnerschulen in Chile und es haben zahlreiche Austausche mit Spanisch (Valencia) stattgefunden.

Zudem gibt es über die Schulpartnerschaften die Möglichkeit, in der 11. Klasse eine Zeit lang in Buenos Aires (Argentinien) zur Schule gehen.